

Eltern-Informationen

Die IW JUNIOR gGmbH



Schon seit 1994 unterstützt JUNIOR Jugendliche mit praxisnahen und ganzheitlichen Lernprojekten.

Wir möchten Schülerinnen und Schülern frühzeitig und nachhaltig in ihrer Berufsorientierung unterstützen, zu ihrer Persönlichkeitsentwicklung beitragen, ihre Lebenswegplanung fördern und sie motivieren, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Die Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gemeinnützige GmbH bietet dazu bewährte Konzepte, schülergerechte Materialien, eine umfangreiche Beratung, Betreuung und Versicherung der Schülerfirmen, organisiert nationale und internationale Veranstaltungen und vermittelt Kontakte zu Unternehmen und Schulen in ganz Europa. Wir handeln nicht profitorientiert und arbeiten transparent, glaubwürdig, verlässlich und wertschätzend.

Wichtige Informationen zur Teilnehmerregistrierung und zum Datenschutz

Die JUNIOR Programme in Hessen werden mitfinanziert von der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit und dem Europäischen Sozialfond (ESF). Zum Nachweis unserer Tätigkeit und zur Überprüfung der Wirksamkeit unserer Schülerfirmenprogramme sind wir verpflichtet, von allen Teilnehmern persönliche Daten zu erheben und elektronisch zu speichern. Die IW JUNIOR gGmbH nimmt dabei den Schutz der privaten Daten ernst und verarbeitet personenbezogene Daten unter strikter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen. Die Sicherheitsmaßnahmen von www.junior-programme.de werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert und überprüft. Unser Qualitätsmanagement ist zertifiziert und wird regelmäßig überprüft. Die IW JUNIOR gGmbH ist gemäß §178 SGB III als Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung zugelassen.

Zu Datenschutzzwecken werden Namens- und Adressangaben getrennt von den sensiblen Merkmalsdaten gemäß des Fragebogens gespeichert. Die Verknüpfung der Namens- und Adressangaben zu den Merkmalsdaten ist nur zu dem Zweck gestattet, zwingend notwendige Prüfungen und Nacherhebungen im Rahmen von wissenschaftlichen Begleitungs- und Bewertungsstudien zur ESF-Förderung durchführen zu können. Die Merkmalsdaten liegen ansonsten in sogenannter pseudonymisierter Form vor. Dies bedeutet, dass anstatt eines Namens und einer Adresse eine neutrale Kennzeichnung verwendet wird. Zur Berichterstattung an die Europäische Kommission oder an andere, nationale Behörden werden daher zu keiner Zeit Namens- und Adressangaben der Teilnehmer übermittelt. (Wie das alles genau funktioniert, können Sie sich hier ansehen: <https://www.youtube.com/watch?v=MUtkY9K1S5Q&feature=youtu.be>)

Versicherung und Haftung

Die Schüler sind während ihrer Tätigkeit im Rahmen der JUNIOR Schülerfirmenprogramme genauso versichert wie während des Unterrichts. Die JUNIOR Geschäftsstelle schließt zusätzlich für jeden Schüler und jedes Unternehmen eine Betriebshaftpflicht- und Gruppenunfallversicherung ab. Der Versicherungsschutz ist wirksam, sofern sich die Schüler an die Bestimmungen des Handbuchs (insbesondere der Geschäftsordnung) und die Hinweise der JUNIOR Geschäftsstelle halten. Die Schüler können keine Kredite aufnehmen. Alle Ausgaben müssen aus dem Grundkapital bestritten werden. (Stand: September 2017)

Ein Programm von



Bundesförderer



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



DeloitteStiftung



Erwiesener Nutzen der JUNIOR Schülerfirmenprogramme

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erfahren mehr über ihre Interessen und Kompetenzen und werden in ihrer Berufsorientierung unterstützt.
- lernen praxis- und realitätsnah ökonomische Grundbegriffe, wirtschaftliche Zusammenhänge und Regeln.
- verbessern ihre Chancen bei der Ausbildungsplatzsuche.
- erlangen wichtige Schlüsselqualifikationen
- erleben hautnah Chancen und Risiken von Selbstständigkeit.
- lernen überwiegend motivierter, da sie eigene Entscheidungen treffen können, deren Auswirkungen sie auch selbst tragen müssen.
- erhalten ein anerkanntes Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme



JUNIOR wird von der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK) als unterstützendwerter, länderübergreifend durchgeführter Wettbewerb eingestuft.



Förderer in Hessen:

Das Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen aus Mitteln der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit gefördert.



Weiterhin beteiligen sich an den Programmen:

Hessisches Kultusministerium, Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände, Arbeitsgemeinschaft hessischer Industrie- und Handelskammern, Arbeitsgemeinschaft der hessischen Handwerkskammern, Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen, Unternehmerverband Nordhessen e.V.

Für Ihre Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung- Nachricht genügt!

Kontakt

Karen Lunze und Markus Muszeika
 Institut der deutschen Wirtschaft Köln JUNIOR gemeinnützige GmbH,
 Postfach 10 19 42 | 50459 Köln
 Tel.: +49 (0) 221 | 49 81 – 715 (oder 719)
 Fax: +49 (0) 221 | 49 81 – 99 715 (oder 719)
 junior@iwkoeln.de | www.junior-programme.de

Ein Programm von



Bundesförderer



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

